

Amtliche Bekanntmachungen

Inhalt:

Festsetzung des Weiterbildungsbeitrags und des besonderen
Gasthörerbeitrags für die Teilnahme am weiterbildenden
Masterstudiengang

„Schutz vor sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch in
Organisationen (SGuMO)“

der Katholisch-Theologischen Fakultät
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Vom 17. Juli 2026

**Festsetzung des Weiterbildungsbeitrags und des besonderen Gasthörerbeitrags
für die Teilnahme am weiterbildenden Masterstudiengang**

„Schutz vor sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch in Organisationen (SGuMO)“

**der Katholisch-Theologischen Fakultät
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

vom 17. Juli 2026

Aufgrund des § 62 Absatz 3 bis 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung des Hochschulstandorts Bochum im Bereich des Gesundheitswesens und zur Änderung weiterer hochschulrechtlicher Vorschriften vom 19. Dezember 2024 (GV. NRW. S. 1222), und des § 2 Absatz 2 und 3, § 3 Absatz 2 und 3 der Abgabensatzung der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn vom 18. Dezember 2020 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 50. Jg., Nr. 104 vom 23. Dezember 2020), zuletzt geändert durch die Satzung zur Änderung der Abgabensatzung der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität vom 18. Februar 2025 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 55. Jg., Nr. 11 vom 20. Februar 2025), hat der Dekan der Katholisch-Theologischen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn folgende Festsetzung getroffen:

I. Festsetzung des Weiterbildungsbeitrags für die Teilnahme am weiterbildenden Masterstudiengang „Schutz vor sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch in Organisationen (SGuMO)“ der Katholisch-Theologischen Fakultät

1. Nach haushaltsrechtlich vollständig geprüfter Vollkostenkalkulation im Sinne des § 3 Absatz 3 der Abgabensatzung der Universität Bonn wird für die Teilnahme am Studiengang „Schutz vor sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch in Organisationen (SGuMO)“ der Katholisch-Theologischen Fakultät ein Weiterbildungsbeitrag in Höhe von 5.450,00 € pro Teilnehmerin bzw. Teilnehmer für den gesamten Studiengang festgesetzt.
2. Der Weiterbildungsbeitrag für den gesamten Studiengang wird wie folgt aufgeteilt:
 1. Semester: 3000 €,
 2. Semester: 2450 €.Er ist jeweils zu Semesterbeginn mit der Stellung des Antrags auf Einschreibung als Weiterbildungsstudierende*Weiterbildungsstudierender (1. Semester) und mit Rückmeldung für das nächste Semester (2. Semester) in voller Höhe fällig und zu entrichten.
3. Für die Teilnahme an einzelnen Modulen (weiterbildendes Studium gemäß § 5 Absatz 8 der Prüfungsordnung des Studiengangs) ist je Modul ein besonderer Gasthörerbeitrag in folgender Höhe zu entrichten:

<i>Modultitel</i>	<i>Code</i>	<i>ECTS-LP</i>	<i>Beitragshöhe</i>
Inhaltliche Einführung in das Studium	E	3	320 €
Grundlegende Konzepte in ihrer ethischen, sozialen und rechtlichen Bedeutung	G	6	640 €
Dynamiken sexualisierter Gewalt	D	6	640 €
Selbstreflexion	X	2	215 €
Zielgruppen-spezifische Hintergründe	Z	3	320 €
Schutz vor sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch in Organisationen	O	6	640 €
Intervenieren und Stabilisieren	I	9	965 €
Spezialisierung 1: Handlungskontext Katholische Kirche	S1	9	965 €
Spezialisierung 2: Handlungskontext Sport	S2	9	965 €
Spezialisierung 3: Perspektiven der Sozialen Arbeit	S3	9	965 €

Der besondere Gasthörerbeitrag ist mit der Stellung des Antrags auf Zulassung als GasthörerIn bzw. Gasthörer fällig und zu entrichten (§ 3 Absatz 2 Abgabensatzung).

II. Inkrafttreten

Diese Festsetzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn – Verkündungsblatt – in Kraft.

J. Sautermeister

Der Dekan
der Katholisch-Theologischen Fakultät
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Universitätsprofessor Dr. Dr. Jochen Sautermeister

Ausgefertigt aufgrund der Festsetzung des Dekans der Katholisch-Theologischen Fakultät vom 7. Juli 2026.

Bonn, den 17. Juli 2026

M. Hoch

Der Rektor
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Universitätsprofessor Dr. Dr. h. c. Michael Hoch